

Zusammenfassung

- ➔ Hinsichtlich der Ressourcenschonung, der Kohlendioxid-Minderung und der finanziellen Vorteile, die eine Heizenergieeinsparung mit sich bringt, ist es fast unumgänglich den vorhandenen großen Altbaubestand wärmeschutztechnisch zu sanieren.
- ➔ Mit Hilfe einer Wärmebilanz können die jeweiligen Gewinne und Verluste gegenübergestellt werden.
- ➔ Um eine gezielte Energiediagnose aufstellen zu können, muss der Ist-Zustand genau aufgenommen werden.
- ➔ Zur Ermittlung der Transmissionswärmeverluste werden die U-Werte der Umfassungsbauteile, sowie deren Flächenanteile benötigt.
- ➔ Solare Gewinne werden über die Fenster ermittelt; das bedeutet, dass die Art der Fenster sowie deren jeweilige Orientierung und Größe bei der Bestandsaufnahme berücksichtigt werden muss.
- ➔ Der Zustand der Heizungsanlage muss ebenfalls notiert werden, wie einige technische Daten.
- ➔ Der Lüftungswärmeverlust und die internen Gewinne sind für die Berechnung normiert.
- ➔ Werden später von der Berechnung abweichende Einsparpotentiale erreicht, ist meistens das Nutzerverhalten dafür verantwortlich.